

IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

Bestandszahlen über rechtliche Einheiten und Niederlassungen in Thüringen können aus dem statistischen **Unternehmensregister** dargestellt werden.

Angaben zum Gründungsgeschehen können aus der **Gewerbeanzeigenstatistik** gewonnen werden. Sie liefert Informationen über die Zahl der Gewerbean- und -abmeldungen nach Meldungsgrund, Wirtschaftsbereichen und Rechtsformen. Außerdem werden Geschlecht und Staatsangehörigkeit der Gewerbetreibenden ermittelt. Die An- und Abmeldungen werden danach unterschieden, welche Gründe maßgeblich waren.

Aufgabe der **Insolvenzstatistik** ist es, über die Situation von überschuldeten oder zahlungsunfähigen Schuldnern, deren Fälle vor Gericht verhandelt werden, zu berichten und den volkswirtschaftlichen Schaden zu beschreiben. Darüber hinaus wird die Insolvenzstatistik dazu herangezogen, die Effizienz des Insolvenzrechts zu bewerten. Die Statistik über beantragte Insolvenzverfahren liefert Informationen über die eröffneten Regel-, Verbraucher-, Nachlass- und Gesamtgutinsolvenzverfahren sowie über sämtliche mangels Masse abgewiesene Anträge und alle Insolvenzverfahren, bei denen der gerichtliche Schuldenbereinigungsplan angenommen wurde.

Die wirtschaftssystematische Zuordnung erfolgt seit 2008 anhand der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008).

IV

Unternehmensregister

Das Unternehmensregister ist eine regelmäßig aktualisierte Datenbank mit rechtlichen Einheiten und Niederlassungen aus nahezu allen Wirtschaftsbereichen und deren Beziehungen zueinander.

Quellen zur Pflege sind zum einen Dateien aus Verwaltungsbereichen, wie die Bundesagentur für Arbeit oder die Finanzbehörden, und zum anderen Aktualisierungsinformationen aus statistischen Erhebungen, die das Unternehmensregister als Auswahlgrundlage nutzen, sowie Daten eines kommerziellen Datenbankanbieters.

Aus dem Unternehmensregister werden Tabellen zu rechtlichen Einheiten und Niederlassungen erstellt. Dabei werden Ergebnisse über nahezu alle Wirtschaftszweige hinweg ausgewiesen. Die Abschnitte A, O, T und U der WZ 2008 sind derzeit ausgenommen.

Bis einschließlich Berichtsjahr 2018 wurde ausschließlich die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten veröffentlicht. Die Anzahl der abhängig Beschäftigten wird ab dem Berichtsjahr 2019 untergliedert nach sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und geringfügig entlohnt Beschäftigten veröffentlicht.

Die Anzahl der Beschäftigten wird künftig nicht mehr als Stichtagswert für den 31. Dezember eines Berichtsjahres abgebildet, sondern als Durchschnittswert. Grundsätzlich werden bei den Auswertungen aus dem Unternehmensregister Einheiten mit Umsatzsteuervoranmeldungen und/oder Beschäftigten eines Berichtsjahres berücksichtigt, die nur zeitweise im Berichtsjahr aktiv waren und insbesondere auch Einheiten, die das Ende des Berichtsjahres (31.12.) nicht mehr aktiv waren.

Damit eine Einheit (rechtliche Einheit bzw. Niederlassung) des Unternehmensregisters in die tabellarische Auswertung mit einbezogen wird, muss sie beim Umsatz und/oder bei den Beschäftigten jeweils bestimmte Relevanz-Schwellen überschreiten. Diese Relevanz-Schwellen für die Auswertung sind – vereinfacht gesagt – folgendermaßen definiert:

- Eine rechtliche Einheit wird dann auswertungsrelevant, wenn sie im Berichtsjahr einen Umsatz von mehr als 22 000 EUR erzielte und/oder über Beschäftigte verfügte.
- Eine Niederlassung wird dann in die Auswertung einbezogen, wenn sie Beschäftigte aufweist oder wenn sie den einzigen Standort einer rechtlichen Einheit bildet, welche im Berichtsjahr einen Umsatz von mehr als 22 000 EUR aufweist.

IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

Rechtliche Einheiten bzw. Niederlassungen, die diese Kriterien erfüllen, gelangen in die Auswertung, unabhängig davon, ob sie zu einem bestimmten späteren Stand des Unternehmensregisters noch wirtschaftlich aktiv waren oder nicht.

Der Gesamtbestand an Wirtschaftseinheiten bezieht sich auf ein Berichtsjahr.

Es ist zu berücksichtigen, dass durch Registerpflegearbeiten zum Teil Auswertungsmerkmale wie der Wirtschaftszweig oder der Gemeindegemeinschaft sowie Zusammenhänge zwischen Niederlassungen und rechtlichen Einheiten gegenüber dem Stand der ursprünglichen Verwaltungs- und Statistikdatenlieferung verändert wurden.

Besonderheiten bei der Veröffentlichung von Daten zu rechtlichen Einheiten:

Bei rechtlichen Einheiten mit mehreren Niederlassungen erfolgt die Wirtschaftszweigzuordnung anhand des Schwerpunkts der wirtschaftlichen Tätigkeit. Die Anzahl der Beschäftigten der zugehörigen Niederlassungen wird bei der rechtlichen Einheit summiert.

Besonderheiten bei der Veröffentlichung von Daten zu Niederlassungen:

Es werden auch Niederlassungen von rechtlichen Einheiten erfasst, die aus lediglich einer Niederlassung am Standort der rechtlichen Einheit bestehen, die keine Beschäftigten hat, jedoch über Umsätze für das Berichtsjahr der zuletzt verarbeiteten Verwaltungs- und Statistikdaten verfügt.

Die in die Auswertung der Niederlassungen einbezogenen Wirtschaftszweige entsprechen jenen der Tabellen zu rechtlichen Einheiten. Durch die Besonderheit, dass in den übermittelten Dateien der Bundesagentur für Arbeit zum Teil die Beschäftigten mehrerer Betriebe unter einer Meldung zusammengefasst werden, ist die tatsächliche Anzahl der Niederlassungen unterrepräsentiert. Dies kann Auswirkungen auf die Eingruppierung nach Größenklassen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten haben.

Ab dem Berichtsjahr 2015 sind Einheiten der Privatvermietung (Wirtschaftszweig 68.2) nicht mehr im Auswertungskonzept enthalten.

Unternehmen

Das Unternehmen entspricht der kleinsten Kombination rechtlicher Einheiten, die eine organisatorische Einheit zur Erzeugung von Waren und Dienstleistungen bildet und insbesondere in Bezug auf die Verwendung der ihr zufließenden laufenden Mittel über eine gewisse Entscheidungsfreiheit verfügt. Ein Unternehmen übt eine oder mehrere Tätigkeiten an einem oder mehreren Standorten aus. Ein Unternehmen kann einer einzigen rechtlichen Einheit entsprechen oder aus mehreren rechtlichen Einheiten bestehen.

Rechtliche Einheit

Eine rechtliche Einheit wird in der amtlichen Statistik als kleinste rechtlich selbständige Einheit definiert, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führt. Ferner muss die rechtliche Einheit eine jährliche Feststellung des Vermögensbestandes bzw. des Erfolges der wirtschaftlichen Tätigkeit vornehmen. Hierzu zählt auch die Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit.

Niederlassung

Eine Niederlassung ist eine örtlich abgegrenzte Einheit, die einer rechtlichen Einheit zugeordnet ist. Sie ist rechtlich unselbständig.

Abhängig Beschäftigte

Die abhängig Beschäftigten umfassen die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten sowie die ausschließlich geringfügig entlohnt Beschäftigten. Kurzfristig Beschäftigte werden nicht nachgewiesen.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungs- pflichtig oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind und die von der Bundesagentur für Arbeit aus dem Kontext der Beschäftigungsstatistik übermittelt wurden.

Geringfügig entlohnt Beschäftigte

Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung liegt nach § 8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV vor, wenn das Arbeitsentgelt aus dieser Beschäftigung (§ 14 SGB IV) regelmäßig im Monat 450 EUR nicht überschreitet. Geringfügig entlohnt Beschäftigte im Nebenjob (neben einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung) sind bei Auswertungen aus dem Unternehmensregister nicht enthalten.

Umsatz

Die Hauptquelle für den Umsatz im Unternehmensregister umfasst die jährlichen Lieferungen und Leistungen der rechtlichen Einheiten. Die Angaben zu den jährlichen Lieferungen und Leistungen beruhen auf den monatlichen bzw. vierteljährlichen Umsatzsteuer-Voranmeldungen, die von den umsatzsteuerpflichtigen rechtlichen Einheiten abgegeben und gemäß Verwaltungsdatenverwendungsgesetz von den Finanzbehörden an die Statistik übermittelt werden (steuerbare Umsätze aus Lieferungen und Leistungen). Umsätze für Organkreismitglieder werden für Auswertungszwecke geschätzt.

Gewerbeanzeigen

Die von den Gewerbeämtern übergebenen Gewerbeanzeigen werden statistisch erfasst. Anzeigepflicht besteht für das Betreiben eines Gewerbes bzw. für selbständige Gewerbetreibende. Ausgenommen sind insbesondere die Urproduktion (z. B. nichtgewerbliche Unternehmen der Land- und Forstwirtschaft), freie Berufe im Sinne des Gewerberechts (z. B. freie wissenschaftliche, künstlerische oder schriftstellerische Tätigkeiten) und die bloße Verwaltung eigenen Vermögens (z. B. eines Mietshauses).

Gewerbeanmeldungen

Ein Gewerbe ist anzumelden bei der Neuerrichtung eines Betriebes durch Neugründung oder Gründung nach dem Umwandlungsgesetz (z. B. Verschmelzung, Spaltung), beim Zuzug eines Betriebes aus einer anderen Gemeinde (auch innerhalb des Zuständigkeitsbereiches eines Landratsamtes) und bei einer sonstigen Anmeldung eines bereits bestehenden Betriebes durch Rechtsformwechsel, Gesellschaftereintritt oder Erbfolge/Kauf/Pacht.

Gewerbeabmeldungen

Ein Gewerbe ist abzumelden bei der Aufgabe eines Betriebes durch vollständige Aufgabe oder Aufgabe nach dem Umwandlungsgesetz (z. B. Verschmelzung, Spaltung), beim Fortzug eines Betriebes in eine andere Gemeinde (auch innerhalb des Zuständigkeitsbereiches eines Landratsamtes) und bei einer sonstigen Abmeldung eines weiterhin bestehenden Betriebes durch Rechtsformwechsel, Gesellschafteraustritt oder Erbfolge/Verkauf/Verpachtung.

Insolvenzverfahren

Ein Insolvenzverfahren kann auf Antrag durch die Gläubiger oder den Schuldner über das Vermögen jeder natürlichen und juristischen Person eröffnet werden. Ferner kann ein Verfahren über das Vermögen einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit, über einen Nachlass oder über das Gesamtgut einer Gütergemeinschaft eröffnet werden. Allgemeine Eröff-

IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

nungsgründe sind die Zahlungsunfähigkeit, drohende Zahlungsunfähigkeit (Antrag durch den Schuldner) und die Überschuldung (bei juristischen Personen). Sofern der Schuldner eine natürliche Person ist, kann er Restschuldbefreiung beantragen. Diese ermöglicht verschuldeten Personen, nach einer Wohlverhaltensphase schuldenfrei zu sein. Zu unterscheiden ist zwischen Regel- und Verbraucherinsolvenzverfahren.

Regelinsolvenzverfahren

Ein Regelinsolvenzverfahren kommt für Unternehmen, für natürliche Personen mit unternehmerischer Tätigkeit, für Nachlässe oder sonstige besondere Arten von Insolvenzverfahren in Betracht. Hierzu gehören auch ehemals selbständig Tätige, deren Verhältnisse nicht überschaubar sind (d. h. 20 und mehr Gläubiger oder mit Verbindlichkeiten durch Arbeitsverhältnisse).

Verbraucherinsolvenzverfahren

Ein Verbraucherinsolvenzverfahren stellt ein vereinfachtes Insolvenzverfahren dar. Es kommt außer für Verbraucher auch für ehemals selbständig Tätige zur Anwendung, deren Verhältnisse überschaubar sind (d. h. weniger als 20 Gläubiger und keine Verbindlichkeiten durch Arbeitsverhältnisse). Anstelle eines Insolvenzverwalters wird ein Treuhänder bestellt. Die Regelungen über die Eigenverwaltung und den Insolvenzplan finden ebenfalls keine Anwendung.

IV

Eröffnete Verfahren

Ein Insolvenzverfahren wird eröffnet, wenn das Vermögen des Schuldners ausreicht, um die Verfahrenskosten zu begleichen oder ein entsprechender Geldbetrag vorgeschossen wird. Es beginnt mit einem vom Gericht erlassenen Eröffnungsbeschluss.

Mangels Masse abgewiesene Verfahren

Eine Abweisung mangels Masse erfolgt für ein Insolvenzverfahren, wenn das Vermögen des Schuldners voraussichtlich nicht ausreicht, um die Verfahrenskosten zu begleichen, und dem Schuldner die Stundung der Verfahrenskosten nicht bewilligt wird. Eine Stundung der Verfahrenskosten ist nur bei natürlichen Personen möglich, die Restschuldbefreiung beantragt haben.

Schuldenbereinigungsplan

Der Schuldenbereinigungsplan ist eine Vereinbarung über eine Schuldenbereinigung im Vergleichsweg. Vor der Einleitung eines Verbraucherinsolvenzverfahrens muss außergerichtlich oder unter Aufsicht des Gerichts der Versuch unternommen werden, die Gläubiger mittels eines Schuldenbereinigungsplanes zufrieden zu stellen. Dieser gilt als angenommen, wenn die Gläubiger zustimmen.

Arbeitnehmer (Insolvenzstatistik)

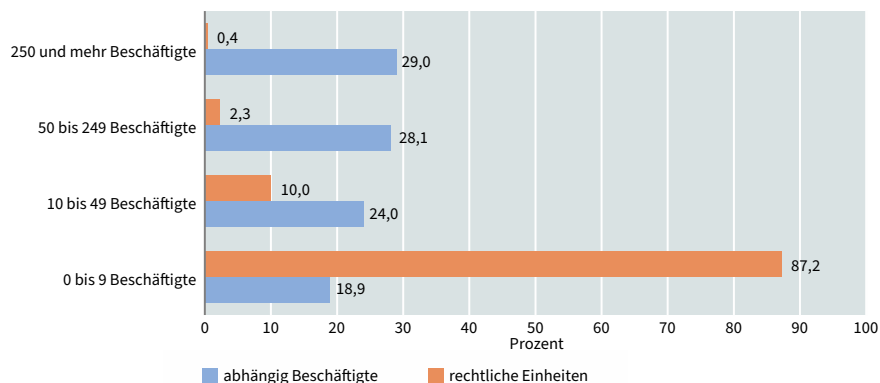
Bei Unternehmensinsolvenzverfahren wird zum Zeitpunkt des Insolvenzantrages die Anzahl der beschäftigten Arbeitnehmer erfasst.

Voraussichtliche Forderungen

Bei Regel- und Verbraucherinsolvenzverfahren wird zum Zeitpunkt der Antragstellung die Summe der Gläubigerforderungen (gegebenenfalls geschätzt) erfasst.

Rechtliche Einheiten^{*)} und ihre abhängig Beschäftigten 2021

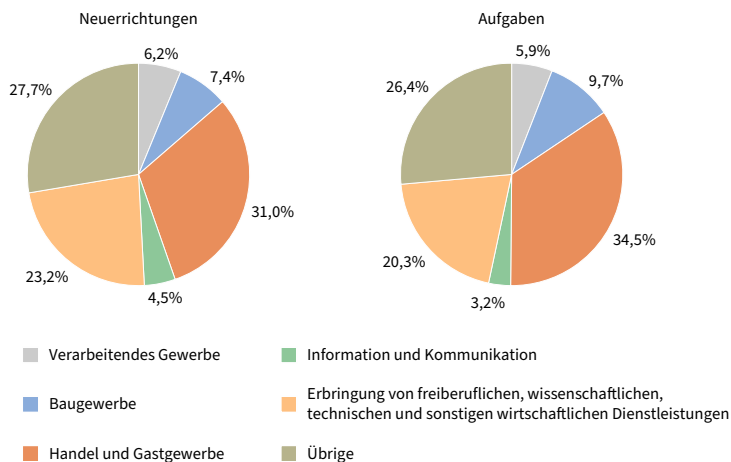
Unternehmensregister: Stand 30.9.2022



IV

*) rechtliche Einheiten mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit Beschäftigten im Berichtsjahr 2021

Gewerbean- und -abmeldungen 2022



IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

1. Rechtliche Einheiten 2021 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten (Unternehmensregister: Stand 30.9.2022)

WZ 2008	Wirtschaftsabschnitt	Rechtliche Einheiten ¹⁾	Davon mit ... bis ... abhängig Beschäftigten			
			0-9	10-49	50-249	250 und mehr
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	48	23	21	4	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	6903	4627	1571	591	114
D	Energieversorgung	896	846	31	16	3
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	373	211	114	46	2
F	Baugewerbe	12971	11819	1038	109	5
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	12360	10908	1264	171	17
H	Verkehr und Lagerei	2531	1998	449	73	11
I	Gastgewerbe	4691	4172	470	46	3
J	Information und Kommunikation	1696	1483	174	33	6
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1607	1570	9	20	8
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	3126	2969	146	10	1
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	8436	7893	464	69	10
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	5229	4604	467	133	25
P	Erziehung und Unterricht	1390	1052	248	73	17
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	6368	5310	683	282	93
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	1594	1447	116	26	5
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	5161	4798	307	47	9
	Insgesamt	75380	65730	7572	1749	329

1) rechtliche Einheiten mit Umsatzsteuervoranmeldungen und/oder Beschäftigten im Jahr 2021 sowie Sitz in Thüringen

IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

2. Niederlassungen 2021 nach Beschäftigtengrößenklassen und Kreisen

Unternehmensregister: Stand 30.9.2022

Kreisfreie Stadt ¹⁾ Landkreis Land	Niederlassungen ²⁾	Davon mit ... bis ... abhängig Beschäftigten			
		0–9	10–49	50–249	250 und mehr
Stadt Erfurt	9211	7625	1210	322	54
Stadt Gera	3642	3057	465	100	20
Stadt Jena	3907	3152	549	168	38
Stadt Suhl	1673	1409	205	55	4
Stadt Weimar	3003	2558	350	88	7
Eichsfeld	4359	3703	522	120	14
Nordhausen	2917	2451	357	97	12
Wartburgkreis	5843	4911	714	188	30
Unstrut-Hainich-Kreis	3870	3225	522	111	12
Kyffhäuserkreis	2468	2119	281	63	5
Schmalkalden-Meiningen	5388	4603	615	154	16
Gotha	4961	4149	631	152	29
Sömmerda	2365	2008	283	60	14
Hildburghausen	2317	2014	237	59	7
Ilm-Kreis	4298	3623	531	129	15
Weimarer Land	3347	2901	359	78	9
Sonneberg	2256	1917	258	72	9
Saalfeld-Rudolstadt	4071	3462	481	115	13
Saale-Holzland-Kreis	3261	2769	391	90	11
Saale-Orla-Kreis	3541	3041	395	93	12
Greiz	4244	3694	443	96	11
Altenburger Land	3173	2704	368	87	14
Thüringen	84115	71095	10167	2497	356
davon					
kreisfreie Städte	21436	17801	2779	733	123
Landkreise	62679	53294	7388	1764	233

1) Die Stadt Eisenach gehört seit dem 1. Juli 2021 wieder dem Wartburgkreis an. – 2) Niederlassungen mit Sitz in Deutschland, in denen im Jahr 2021 Beschäftigte tätig waren oder für die gilt, dass sie den einzigen Standort einer rechtlichen Einheit mit Umsatzsteuervoranmeldungen im Jahr 2021 bildeten

IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

3. Gewerbean- und -abmeldungen 2022 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen^{*)}

Lfd. Nr.	Jahr — Kreisfreie Stadt ²⁾ Landkreis	Insgesamt					Verarbeitendes Gewerbe	
		Anmeldungen	Abmeldungen	Saldo		Abmeldungen je 100 Anmeldungen	Anmeldungen	Abmeldungen
				absolut	je 10000 Einwohner ³⁾			
1	2006	20768	17373	3395	15	84	.	.
2	2007	18061	17007	1054	5	94	.	.
3	2008	18007	17635	372	2	98	838	827
4	2009	18451	17320	1131	5	94	784	740
5	2010	17158	16640	518	2	97	747	698
6	2011	15695	15741	-46	0	100	722	736
7	2012	14037	15861	-1824	-8	113	706	754
8	2013	14038	15379	-1341	-6	110	741	791
9	2014	12766	15014	-2248	-10	118	716	814
10	2015	12547	15254	-2707	-13	122	731	794
11	2016	12154	14415	-2261	-10	119	680	760
12	2017	11212	13587	-2375	-11	121	647	772
13	2018	11182	13345	-2163	-10	119	635	712
14	2019	11281	12713	-1432	-7	113	629	692
15	2020	10481	10710	-229	-1	102	645	594
16	2021	11031	10816	215	1	98	692	662
17	2022	10814	11056	-242	-1	102	684	668
18	Stadt Erfurt	1470	1376	94	4	94	60	54
19	Stadt Gera	482	496	-14	-2	103	29	25
20	Stadt Jena	573	602	-29	-3	105	20	25
21	Stadt Suhl	183	237	-54	-15	130	4	11
22	Stadt Weimar	391	381	10	2	97	13	7
23	Eichsfeld	513	429	84	9	84	49	39
24	Nordhausen	390	342	48	6	88	26	17
25	Wartburgkreis	694	746	-52	-3	107	44	46
26	Unstrut-Hainich-Kreis	418	497	-79	-8	119	25	37
27	Kyffhäuserkreis	296	306	-10	-1	103	17	12
28	Schmalkalden-Meiningen	699	669	30	2	96	53	54
29	Gotha	669	655	14	1	98	49	49
30	Sömmerda	322	300	22	3	93	12	13
31	Hildburghausen	322	317	5	1	98	32	21
32	Ilm-Kreis	527	646	-119	-11	123	37	48
33	Weimarer Land	445	467	-22	-3	105	22	25
34	Sonneberg	314	316	-2	0	101	34	37
35	Saalfeld-Rudolstadt	512	539	-27	-3	105	44	37
36	Saale-Holzland-Kreis	341	383	-42	-5	112	21	21
37	Saale-Orla-Kreis	470	506	-36	-5	108	24	31
38	Greiz	421	495	-74	-8	118	37	39
39	Altenburger Land	362	351	11	1	97	32	20
40	Kreisfreie Städte zusammen	3099	3092	7	0	100	126	122
41	Landkreise zusammen	7715	7964	-249	-2	103	558	546

*) ohne Reisegewerbe – 1) Die Stadt Eisenach gehört seit dem 1. Juli 2021 wieder dem Wartburgkreis an. – 2) Wirtschaftsabschnitte

IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

Davon										Lfd. Nr.
Baugewerbe		Handel und Gastgewerbe		Information und Kommunikation		Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen, technischen und sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		Übrige ²⁾		
Anmeldungen	Abmeldungen	Anmeldungen	Abmeldungen	Anmeldungen	Abmeldungen	Anmeldungen	Abmeldungen	Anmeldungen	Abmeldungen	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
1738	1668	5923	6819	664	522	3847	3390	4997	4409	3
1803	1614	6144	6548	670	539	4062	3433	4988	4446	4
1751	1673	5387	6077	629	552	3873	3458	4771	4182	5
1782	1721	4891	5463	565	510	3723	3367	4012	3944	6
1631	1837	4462	5828	496	494	3219	3293	3523	3655	7
1682	1856	4520	5527	483	499	3179	3135	3433	3571	8
1536	1852	4140	5136	445	431	2847	3164	3082	3617	9
1476	1994	4070	5128	374	447	2831	3229	3065	3662	10
1280	1731	3997	5003	404	426	2738	2952	3055	3543	11
1148	1619	3724	4656	377	364	2559	2980	2757	3196	12
1072	1495	3620	4629	415	409	2532	2740	2908	3360	13
1094	1369	3745	4508	437	419	2425	2611	2951	3114	14
849	1068	3349	3733	483	402	2250	2167	2905	2746	15
864	1083	3665	3630	526	350	2316	2139	2968	2952	16
815	1061	3575	3891	479	369	2347	2170	2914	2897	17
94	100	467	428	72	56	388	306	389	432	18
38	36	155	187	19	24	118	113	123	111	19
17	28	175	198	45	37	127	172	189	142	20
28	24	66	74	4	9	39	58	42	61	21
15	24	155	141	28	32	87	79	93	98	22
49	58	153	137	16	15	94	86	152	94	23
26	30	138	151	16	8	81	58	103	78	24
50	61	240	265	29	23	144	146	187	205	25
36	55	126	188	25	13	89	76	117	128	26
22	22	124	137	5	3	58	59	70	73	27
64	78	229	228	28	17	135	111	190	181	28
41	70	213	237	17	18	150	114	199	167	29
30	29	104	113	15	4	79	56	82	85	30
30	30	90	118	16	7	61	57	93	84	31
40	66	157	239	42	28	96	99	155	166	32
47	64	138	142	21	13	94	93	123	130	33
30	24	101	122	6	13	69	60	74	60	34
41	52	190	206	15	6	97	94	125	144	35
22	49	118	130	11	13	81	76	88	94	36
29	53	177	178	18	12	95	91	127	141	37
31	57	136	159	19	11	94	102	104	127	38
35	51	123	113	12	7	71	64	89	96	39
192	212	1018	1028	168	158	759	728	836	844	40
623	849	2557	2863	311	211	1588	1442	2078	2053	41

IV

A, B, D, E, H, K, L, O, P, Q, R, S (WZ 2008) – 3) bezogen auf die Bevölkerung am 31.12. des Vorjahres

IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

4. Gewerbean- und -abmeldungen 2022 nach dem Grund der Meldung und Kreisen^{*)}

Lfd. Nr.	Jahr — Kreisfreie Stadt ¹⁾ Landkreis	Anmeldungen insgesamt	Davon	
			Neuerichtungen	Zuzüge
1	2006	20768	17807	1278
2	2007	18061	15297	1316
3	2008	18007	15034	1404
4	2009	18451	15635	1316
5	2010	17158	14544	1321
6	2011	15695	13148	1385
7	2012	14037	11595	1260
8	2013	14038	11541	1241
9	2014	12766	10345	1272
10	2015	12547	9979	1245
11	2016	12154	9651	1162
12	2017	11212	9053	1111
13	2018	11182	9080	1079
14	2019	11281	9225	1004
15	2020	10481	8470	1016
16	2021	11031	9042	996
17	2022	10814	8848	951
18	Stadt Erfurt	1470	1285	102
19	Stadt Gera	482	380	38
20	Stadt Jena	573	489	36
21	Stadt Suhl	183	135	30
22	Stadt Weimar	391	356	18
23	Eichsfeld	513	427	26
24	Nordhausen	390	321	24
25	Wartburgkreis	694	582	60
26	Unstrut-Hainich-Kreis	418	340	35
27	Kyffhäuserkreis	296	225	24
28	Schmalkalden-Meiningen	699	561	64
29	Gotha	669	548	70
30	Sömmerda	322	248	44
31	Hildburghausen	322	283	14
32	Ilm-Kreis	527	412	51
33	Weimarer Land	445	355	47
34	Sonneberg	314	246	30
35	Saalfeld-Rudolstadt	512	404	48
36	Saale-Holzland-Kreis	341	254	52
37	Saale-Orla-Kreis	470	355	55
38	Greiz	421	337	52
39	Altenburger Land	362	305	31
40	Kreisfreie Städte zusammen	3099	2645	224
41	Landkreise zusammen	7715	6203	727

^{*)} ohne Reisegewerbe – 1) Die Stadt Eisenach gehört seit dem 1. Juli 2021 wieder dem Wartburgkreis an.

IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

sonstige Anmeldungen	Abmeldungen insgesamt	Davon			Lfd. Nr.
		Aufgaben	Fortzüge	sonstige Abmeldungen	
1683	17373	14148	1505	1720	1
1448	17007	13891	1648	1468	2
1569	17635	14419	1679	1537	3
1500	17320	14028	1592	1700	4
1293	16640	13599	1599	1442	5
1162	15741	12873	1627	1241	6
1182	15861	13101	1486	1274	7
1256	15379	12499	1468	1412	8
1149	15014	12329	1440	1245	9
1323	15254	12474	1457	1323	10
1341	14415	11704	1336	1375	11
1048	13587	11185	1292	1110	12
1023	13345	11048	1235	1062	13
1052	12713	10408	1120	1185	14
995	10710	8624	1079	1007	15
993	10816	8789	1054	973	16
1015	11056	9000	1017	1039	17
83	1376	1139	141	96	18
64	496	398	37	61	19
48	602	469	96	37	20
18	237	200	23	14	21
17	381	310	47	24	22
60	429	351	26	52	23
45	342	275	21	46	24
52	746	622	63	61	25
43	497	412	33	52	26
47	306	247	17	42	27
74	669	533	66	70	28
51	655	542	59	54	29
30	300	243	26	31	30
25	317	263	26	28	31
64	646	522	49	75	32
43	467	388	45	34	33
38	316	244	34	38	34
60	539	443	44	52	35
35	383	310	32	41	36
60	506	397	51	58	37
32	495	403	48	44	38
26	351	289	33	29	39
230	3092	2516	344	232	40
785	7964	6484	673	807	41

IV

IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

5. Neuerrichtungen und Aufgaben 2022 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen^{*)}

Lfd. Nr.	Jahr — Kreisfreie Stadt ¹⁾ Landkreis	Insgesamt					Verarbeitendes Gewerbe	
		Neuerrichtungen	Aufgaben	Saldo		Aufgaben je 100 Neuerrichtungen	Neuerrichtungen	Aufgaben
				absolut	je 10000 Einwohner ²⁾			
1	2006	17 807	14 148	3 659	16	79	.	.
2	2007	15 297	13 891	1 406	6	91	.	.
3	2008	15 034	14 419	615	3	96	661	617
4	2009	15 635	14 028	1 607	7	90	634	568
5	2010	14 544	13 599	945	4	94	574	525
6	2011	13 148	12 873	275	1	98	559	557
7	2012	11 595	13 101	-1 506	-7	113	546	591
8	2013	11 541	12 499	-958	-4	108	585	592
9	2014	10 345	12 329	-1 984	-9	119	556	621
10	2015	9 979	12 474	-2 495	-12	125	580	617
11	2016	9 651	11 704	-2 053	-9	121	538	594
12	2017	9 053	11 185	-2 132	-10	124	506	597
13	2018	9 080	11 048	-1 968	-9	122	493	552
14	2019	9 225	10 408	-1 183	-6	113	473	535
15	2020	8 470	8 624	-154	-1	102	505	454
16	2021	9 042	8 789	253	1	97	570	523
17	2022	8 848	9 000	-152	-1	102	550	533
18	Stadt Erfurt	1 285	1 139	146	7	89	49	44
19	Stadt Gera	380	398	-18	-2	105	26	23
20	Stadt Jena	489	469	20	2	96	18	18
21	Stadt Suhl	135	200	-65	-18	148	3	8
22	Stadt Weimar	356	310	46	7	87	13	6
23	Eichsfeld	427	351	76	8	82	38	34
24	Nordhausen	321	275	46	6	86	23	14
25	Wartburgkreis	582	622	-40	-3	107	36	38
26	Unstrut-Hainich-Kreis	340	412	-72	-7	121	23	35
27	Kyffhäuserkreis	225	247	-22	-3	110	15	11
28	Schmalkalden-Meiningen	561	533	28	2	95	45	45
29	Gotha	548	542	6	0	99	40	34
30	Sömmerda	248	243	5	1	98	9	9
31	Hildburghausen	283	263	20	3	93	31	20
32	Ilm-Kreis	412	522	-110	-10	127	24	37
33	Weimarer Land	355	388	-33	-4	109	16	19
34	Sonneberg	246	244	2	0	99	26	29
35	Saalfeld-Rudolstadt	404	443	-39	-4	110	28	31
36	Saale-Holzland-Kreis	254	310	-56	-7	122	15	14
37	Saale-Orla-Kreis	355	397	-42	-5	112	20	22
38	Greiz	337	403	-66	-7	120	28	28
39	Altenburger Land	305	289	16	2	95	24	14
40	Kreisfreie Städte zusammen	2 645	2 516	129	2	95	109	99
41	Landkreise zusammen	6 203	6 484	-281	-2	105	441	434

*) ohne Reisegewerbe – 1) Die Stadt Eisenach gehört seit dem 1. Juli 2021 wieder dem Wartburgkreis an. – 2) Wirtschaftsabschnitte

IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

Davon										Lfd. Nr.
Baugewerbe		Handel und Gastgewerbe		Information und Kommunikation		Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen, technischen und sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		Übrige ²⁾		
Neuerrichtungen	Aufgaben	Neuerrichtungen	Aufgaben	Neuerrichtungen	Aufgaben	Neuerrichtungen	Aufgaben	Neuerrichtungen	Aufgaben	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
1467	1361	4661	5584	570	415	3406	2834	4269	3608	3
1554	1303	4883	5178	569	408	3640	2898	4355	3673	4
1508	1368	4336	4938	536	417	3436	2888	4154	3463	5
1508	1383	3893	4444	473	383	3259	2823	3456	3283	6
1302	1480	3510	4849	409	381	2810	2743	3018	3057	7
1298	1427	3577	4487	400	381	2767	2655	2914	2957	8
1158	1449	3273	4260	364	319	2424	2683	2570	2997	9
1031	1573	3177	4247	305	341	2390	2695	2496	3001	10
927	1384	3023	4051	337	331	2323	2450	2503	2894	11
882	1315	2901	3814	311	287	2173	2502	2280	2670	12
846	1236	2846	3870	344	295	2145	2313	2406	2782	13
898	1150	2944	3673	358	314	2088	2179	2464	2557	14
638	857	2640	3002	388	325	1888	1764	2411	2222	15
669	858	2876	2902	453	269	1994	1791	2480	2446	16
658	872	2742	3108	399	287	2052	1824	2447	2376	17
88	85	385	344	63	43	359	255	341	368	18
34	33	102	136	16	23	100	97	102	86	19
14	22	134	155	39	28	117	137	167	109	20
24	21	50	64	3	7	29	48	26	52	21
14	21	141	117	24	21	81	65	83	80	22
36	44	124	113	16	15	85	70	128	75	23
20	25	106	117	12	6	72	52	88	61	24
40	52	201	224	27	18	123	115	155	175	25
28	42	84	148	22	10	78	66	105	111	26
19	17	83	103	5	3	47	56	56	57	27
54	65	163	178	20	12	120	93	159	140	28
30	54	166	196	15	13	126	100	171	145	29
21	22	76	88	11	3	70	45	61	76	30
27	28	72	97	13	4	53	44	87	70	31
30	53	111	183	38	23	79	87	130	139	32
39	57	103	116	12	9	83	80	102	107	33
24	18	73	97	6	10	58	48	59	42	34
30	38	149	169	14	5	85	79	98	121	35
15	43	84	101	5	11	64	66	71	75	36
22	44	124	133	15	10	77	78	97	110	37
22	50	106	129	14	7	79	86	88	103	38
27	38	105	100	9	6	67	57	73	74	39
174	182	812	816	145	122	686	602	719	695	40
484	690	1930	2292	254	165	1366	1222	1728	1681	41

IV

A, B, D, E, H, K, L, O, P, Q, R, S (WZ 2008) – 3) bezogen auf die Bevölkerung am 31.12. des Vorjahres

IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

6. Gewerbeanmeldungen 2022 nach dem Grund der Meldung, Wirtschaftsabschnitten, Rechtsformen und Niederlassungsarten *)

Merkmal	Anmeldungen insgesamt	Davon		
		Neuerrichtungen	Zuzüge	sonstige Anmeldungen
Insgesamt	10814	8848	951	1015
darunter Nebenerwerb	5357	4887	345	125
Wirtschaftsabschnitte				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	125	109	11	5
Verarbeitendes Gewerbe	684	550	58	76
Energieversorgung; Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	187	156	11	20
Baugewerbe	815	658	94	63
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	2651	2092	190	369
Verkehr und Lagerei	230	181	20	29
Gastgewerbe	924	650	13	261
Information und Kommunikation	479	399	71	9
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	478	379	85	14
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	902	766	113	23
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1445	1286	126	33
Übrige Wirtschaftsabschnitte ¹⁾	1894	1622	159	113
Rechtsformen				
Einzelunternehmen	8320	6957	736	627
davon				
weiblich	3093	2603	256	234
männlich	5227	4354	480	393
darunter				
deutsch	7273	6078	693	502
bulgarisch	65	56	7	2
italienisch	29	27	-	2
polnisch	52	46	4	2
rumänisch	129	121	5	3
syrisch	182	161	1	20
türkisch	88	67	1	20
vietnamesisch	68	38	2	28
Offene Handelsgesellschaften	49	11	-	38
Kommanditgesellschaften	17	9	1	7
GmbH & Co. KG	290	193	14	83
Gesellschaften des bürgerlichen Rechts	449	355	19	75
Aktiengesellschaften	23	20	2	1
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	1572	1231	178	163
Private Company Limited by Shares	.	.	.	.
Genossenschaften	.	.	.	.
Eingetragene Vereine	23	22	-	1
Sonstige Rechtsformen	59	39	-	20
Niederlassungsarten				
Hauptniederlassungen	9532	7872	936	724
Zweigniederlassungen	179	123	7	49
Unselbständige Zweigstellen	1103	853	8	242

*) ohne Reisegewerbe – 1) B, L, O, P, Q, R, S (WZ 2008)

IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

7. Gewerbeabmeldungen 2022 nach dem Grund der Meldung, Wirtschaftsabschnitten, Rechtsformen und Niederlassungsarten *)

Merkmal	Abmeldungen insgesamt	Davon		
		Aufgaben	Fortzüge	sonstige Abmeldungen
Insgesamt	11056	9000	1017	1039
darunter Nebenerwerb	4358	3811	403	144
Wirtschaftsabschnitte				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	77	62	7	8
Verarbeitendes Gewerbe	668	533	61	74
Energieversorgung; Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	117	79	12	26
Baugewerbe	1061	872	104	85
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	2849	2314	177	358
Verkehr und Lagerei	477	421	18	38
Gastgewerbe	1042	794	14	234
Information und Kommunikation	369	287	66	16
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	581	469	90	22
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	805	637	136	32
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1365	1187	139	39
Übrige Wirtschaftsabschnitte ¹⁾	1645	1345	193	107
Rechtsformen				
Einzelunternehmen	8933	7514	775	644
davon				
weiblich	3150	2692	267	191
männlich	5783	4822	508	453
darunter				
deutsch	8039	6781	724	534
bulgarisch	62	57	3	2
italienisch	27	23	-	4
polnisch	42	38	4	-
rumänisch	99	91	7	1
syrisch	179	155	8	16
türkisch	78	55	3	20
vietnamesisch	73	39	3	31
Offene Handelsgesellschaften	61	18	-	43
Kommanditgesellschaften	36	13	2	21
GmbH & Co. KG	227	171	18	38
Gesellschaften des bürgerlichen Rechts	521	331	15	175
Aktiengesellschaften	55	44	3	8
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	1151	861	201	89
Private Company Limited by Shares	12	8	1	3
Genossenschaften	18	16	-	2
Eingetragene Vereine	9	9	-	-
Sonstige Rechtsformen	33	15	2	16
Niederlassungsarten				
Hauptniederlassungen	9738	7971	985	782
Zweigniederlassungen	234	177	8	49
Unselbständige Zweigstellen	1084	852	24	208

IV

*) ohne Reisegewerbe – 1) B, L, O, P, Q, R, S (WZ 2008)

IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

8. Neuerrichtungen und Aufgaben 2022 nach Wirtschaftsabschnitten ^{*)}

WZ 2008	Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung	Neu- errichtungen	Aufgaben	Saldo
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	109	62	47
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	4	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	550	533	17
	darunter			
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	57	81	-24
11	Getränkeherstellung	4	3	1
13	H. v. Textilien	54	32	22
14	H. v. Bekleidung	39	48	-9
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	39	24	15
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	46	22	24
25	H. v. Metallerzeugnissen	50	68	-18
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	15	12	3
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	7	11	-4
28	Maschinenbau	15	26	-11
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	6	5	1
31	H. v. Möbeln	13	11	2
D	Energieversorgung	142	66	76
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	14	.	.
F	Baugewerbe	658	872	-214
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	2092	2314	-222
	davon			
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	247	280	-33
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	340	352	-12
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	1505	1682	-177
H	Verkehr und Lagerei	181	421	-240
I	Gastgewerbe	650	794	-144
J	Information und Kommunikation	399	287	112
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	379	469	-90
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	209	175	34
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	766	637	129
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1286	1187	99
P	Erziehung und Unterricht	227	130	97
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	150	122	28
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	282	171	111
O und S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	750	745	5
	Insgesamt	8848	9000	-152

^{*)} ohne Reisegewerbe

IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

9. Insolvenzverfahren 2022 nach Rechtsformen und Alter der Unternehmen

Jahr — Rechtsform — Alter des Unternehmens	Beantragte Verfahren insgesamt	Davon			Arbeit- nehmer	Voraussicht- liche Forderungen in 1 000 EUR
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereini- gungsplan angenommen		
2003	2970	2231	716	23	5238	1063902
2004	3180	2410	752	18	4845	1022052
2005	3869	3275	581	13	3555	953867
2006	4767	4318	441	8	2866	768113
2007	4580	4311	253	16	2918	583048
2008	4012	3703	292	17	2294	738012
2009	4274	3968	271	35	3441	986211
2010	4200	3861	309	30	3037	692226
2011	3779	3505	261	13	1717	512680
2012	3739	3485	230	24	2791	536386
2013	3142	2904	216	22	3082	467073
2014	3028	2772	237	19	2372	540266
2015	2719	2496	214	9	2165	425349
2016	2848	2547	258	43	1609	361076
2017	2646	2350	247	49	2284	461839
2018	2489	2261	188	40	3298	291711
2019	2209	2020	157	32	2905	506843
2020	1622	1421	166	35	2658	378953
2021	2470	2323	123	24	1494	337563
2022	2218	2057	137	24	1909	330279
Einzelunternehmen	70	55	15	x	245	11557
Personengesellschaften (OHG, KG, GbR u. a.) darunter	16	12	4	x	146	13254
GmbH & Co. KG	11	8	3	x	121	11121
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	140	90	50	x	1345	125970
Aktiengesellschaften, KGaA	2	1	1	x	.	.
Private Company Limited by Shares	1	-	1	x	.	.
Sonstige Rechtsformen	4	4	-	x	171	11664
Unternehmen zusammen	233	162	71	x	1909	164337
davon						
Unternehmen bis unter 8 Jahre alt	102	63	39	x	417	45354
Unternehmen, 8 Jahre und älter	131	99	32	x	1492	118984
Natürliche Personen als Gesell- schafter u. Ä.	8	8	-	x	x	18039
Ehemals selbständig Tätige davon	486	442	41	3	x	78782
Regelinsolvenzverfahren	285	245	40	x	x	56832
Verbraucherinsolvenzverfahren	201	197	1	3	x	21950
Verbraucher (ohne Kleingewerbe)	1450	1428	1	21	x	66213
Nachlässe und Gesamtgut	41	17	24	x	x	2907
Übrige Schuldner zusammen	1985	1895	66	24	x	165941
Insgesamt	2218	2057	137	24	1909	330279

IV

IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

10. Insolvenzverfahren der Unternehmen 2022 nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten

WZ 2008	Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung	Beantragte Verfahren insgesamt	Darunter		Arbeit- nehmer	Voraussicht- liche Forderungen in 1000 EUR
			eröffnet	mangels Masse abgewiesen		
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2	2	-	.	.
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	33	27	6	804	47 770
	darunter					
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	6	4	2	142	6 371
11	Getränkeherstellung	-	-	-	-	-
13	H. v. Textilien	-	-	-	-	-
14	H. v. Bekleidung	1	-	1	.	.
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	-	-	-	-	-
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	-	-	-	-	-
25	H. v. Metallerzeugnissen	10	9	1	99	10 257
26	H. v. DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	1	-	1	.	.
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	-	-	-	-	-
28	Maschinenbau	3	3	-	12	5 505
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	1	1	-	.	.
31	H. v. Möbeln	2	2	-	.	.
D	Energieversorgung	2	2	-	.	.
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	-	-	-	-	-
F	Baugewerbe	47	33	14	304	23 500
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraft- fahrzeugen	28	16	12	57	11 779
	davon					
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	4	3	1	1	1 443
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	7	4	3	13	5 070
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	17	9	8	43	5 266
H	Verkehr und Lagerei	12	9	3	437	13 451
I	Gastgewerbe	15	7	8	53	2 008
J	Information und Kommunikation	3	1	2	-	217
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienst- leistungen	1	1	-	.	.
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	9	6	3	7	3 924
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	21	15	6	21	26 624
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	30	22	8	36	19 439
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	-	-	-
P	Erziehung und Unterricht	6	6	-	28	1 119
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	2	2	-	.	.
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	2	1	1	.	.
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	20	12	8	58	5 729
	Insgesamt	233	162	71	1 909	164 337

IV

IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

11. Insolvenzverfahren der Unternehmen 2022 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt ¹⁾ Landkreis Land	Beantragte Verfahren insgesamt	Darunter		Arbeit- nehmer	Voraussichtliche Forderungen in 1000 EUR
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen		
Stadt Erfurt	23	15	8	112	17 758
Stadt Gera	18	9	9	19	2212
Stadt Jena	9	8	1	24	1918
Stadt Suhl	3	1	2	-	129
Stadt Weimar	8	5	3	1	11 114
Eichsfeld	8	7	1	30	8 771
Nordhausen	8	8	-	165	11 905
Wartburgkreis	17	10	7	78	4 514
Unstrut-Hainich-Kreis	14	11	3	36	6 843
Kyffhäuserkreis	6	5	1	1	556
Schmalkalden-Meiningen	12	11	1	27	2 974
Gotha	4	2	2	.	.
Sömmerda	5	4	1	15	2 736
Hildburghausen	1	1	-	.	.
Ilm-Kreis	13	7	6	35	3 348
Weimarer Land	9	7	2	26	1 304
Sonneberg	10	5	5	26	9 020
Saalfeld-Rudolstadt	8	7	1	167	8 084
Saale-Holzland-Kreis	8	6	2	78	4 490
Saale-Orla-Kreis	14	9	5	697	30 272
Greiz	21	15	6	204	15 515
Altenburger Land	10	7	3	38	4 478
Thüringen²⁾	233	162	71	1 909	164 337
darunter					
kreisfreie Städte	61	38	23	156	33 132
Landkreise	168	122	46	1 747	122 573

IV

1) Die Stadt Eisenach gehört seit dem 1. Juli 2021 wieder dem Wartburgkreis an. – 2) Insolvenzverfahren mit Sitz des Schuldners außerhalb Thüringens sind in der Landessumme enthalten, nicht jedoch in den territorialen Untergliederungen.

IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

12. Insolvenzverfahren der Unternehmen 2022 nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Kreisfreie Stadt ¹⁾ Landkreis Land	Beantragte Verfahren insgesamt	Darunter					
		Ver- arbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel	Gastgewerbe	Verkehr und Lagerei; Information und Kommuni- kation	Dienst- leistungen ²⁾
Stadt Erfurt	23	1	5	4	2	1	6
Stadt Gera	18	1	3	3	3	1	5
Stadt Jena	9	-	3	1	-	-	5
Stadt Suhl	3	-	-	1	-	-	2
Stadt Weimar	8	-	2	1	-	1	4
Eichsfeld	8	3	1	-	-	-	2
Nordhausen	8	-	4	-	-	-	1
Wartburgkreis	17	3	1	2	3	1	4
Unstrut-Hainich-Kreis	14	3	3	1	1	-	3
Kyffhäuserkreis	6	-	2	2	-	-	2
Schmalkalden-Meiningen	12	1	4	2	1	-	4
Gotha	4	2	1	-	-	-	1
Sömmerda	5	-	2	1	-	-	2
Hildburghausen	1	-	-	-	-	-	-
Ilm-Kreis	13	2	2	2	1	1	5
Weimarer Land	9	4	2	-	-	1	2
Sonneberg	10	-	1	2	2	1	3
Saalfeld-Rudolstadt	8	2	2	-	-	-	3
Saale-Holzland-Kreis	8	-	1	-	1	3	2
Saale-Orla-Kreis	14	2	2	3	1	4	1
Greiz	21	5	2	1	-	1	11
Altenburger Land	10	2	4	1	-	-	3
Thüringen³⁾	233	33	47	28	15	15	72
darunter							
kreisfreie Städte	61	2	13	10	5	3	22
Landkreise	168	29	34	17	10	12	49

1) Die Stadt Eisenach gehört seit dem 1. Juli 2021 wieder dem Wartburgkreis an. – 2) Wirtschaftsabschnitte K, M, N und S (WZ 2008) – 3) Insolvenzverfahren mit Sitz des Schuldners außerhalb Thüringens sind in der Landessumme enthalten, nicht jedoch in den territorialen Untergliederungen.